

An den Stiftungsrat der

NoventusCollect

Grundstrasse 18
6343 Rotkreuz

**Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung 2021**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2021)

29. April 2022
13669400/21307617//pu/ikr

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an den Stiftungsrat der NoventusCollect, Risch

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der NoventusCollect, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Der Gesamtdeckungsgrad der NoventusCollect beträgt per 31. Dezember 2021 112.8 %. Die NoventusCollect umfasst 575 Vorsorgewerke, von denen eines eine Unterdeckung (95.1 %) aufweist. Für eine Übersicht der Deckungsgrade der Vorsorgewerke wird auf die Informationen im Anhang der Jahresrechnung verwiesen.

Für das Vorsorgewerk mit einem Deckungsgrad kleiner 100% wird basierend auf Art. 35a Abs. 2 BVV 2 festgestellt, ob für das Vorsorgewerk die Anlagen mit der Risikofähigkeit im Einklang stehen. Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- der Stiftungsrat unter Einbezug der Personalvorsorgekommission seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit angemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter Ziff. 6.1 erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- der Stiftungsrat unter Einbezug der Personalvorsorgekommission bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften beachtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passiven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- die Anlagen beim Arbeitgeber den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschriften von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht;
- die Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung vom Stiftungsrat unter Beizug der Personalvorsorgekommission und des Experten für berufliche Vorsorge beschlossen, im Rahmen der

gesetzlichen Bestimmungen und des Massnahmenkonzeptes umgesetzt sowie die Informationspflichten eingehalten wurden

- der Stiftungsrat unter Einbezug der Personalvorsorgekommission die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung bisher überwacht hat. Er hat uns zudem bestätigt, dass er die Überwachung fortsetzen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z.B. Entwicklungen auf den Anlagenmärkten und beim Arbeitgeber.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 29. April 2022

BDO AG

Bruno Purtschert

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Dino Lissoni

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BILANZ

	Index Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	6.0	911'249'509	795'701'211
Wertschriftenlösung (Typ K) und Stiftung Eigene		424'848'618	349'428'168
Individuelle Anlagen (Typ G)		100'142'168	87'020'674
Kontolösung (Typ GK)		166'012'817	174'747'195
Wertschriftenlösung (Typ R)		26'020'187	9'942'641
Wertschriftenlösung (Typ A)		1'157'871	20'157
Rentenpools		177'348'881	158'859'708
Guthaben bei Arbeitgebern (Beiträge)		7'650'875	6'255'831
Sonstige Forderungen	6.7	8'068'092	9'426'837
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'610'494	1'299'443
Total Aktiven		912'860'002	797'000'654
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten	7.3	50'862'574	31'497'414
Freizügigkeitsleistungen und Renten		34'744'222	18'199'240
Andere Verbindlichkeiten		16'118'352	13'298'174
Passive Rechnungsabgrenzung		2'707'697	902'113
Arbeitgeber-Beitragsreserve Vorsorgewerke	6.0	11'071'120	8'413'599
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		11'071'120	8'413'599
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht		0	0
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	5.0	752'082'570	697'239'011
Vorsorgekapital Aktive Versicherte		575'446'711	520'379'897
Vorsorgekapital Rentner		153'075'992	151'879'967
Technische Rückstellungen		23'559'867	24'979'147
Wertschwankungsreserve	6.0	91'988'494	56'873'499
Freie Mittel / Unterdeckung Anschlüsse		-597'562	-1'423'689
Unterdeckung Vorsorgewerke	5.0	-1'377'079	-3'737'836
Freie Mittel der Vorsorgewerke	5.0	779'516	2'314'147
Freie Mittel Stiftung (Betriebskapital)	5.0	4'745'110	3'498'707
Stand zu Beginn der Periode		3'498'707	3'211'155
Ertragsüberschuss		1'246'403	287'553
Total Passiven		912'860'002	797'000'654

BETRIEBSRECHNUNG

	Index Anhang	2021 CHF	2020 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		59'383'119	47'550'372
Beiträge Arbeitnehmer		21'942'623	18'730'799
Beiträge Arbeitgeber		26'272'366	22'620'887
Finanzierung Beiträge aus Arbeitgeber-Beitragsreserve		-1'602'246	-1'702'389
Verteilung/Finanzierung Beiträge aus freien Mitteln der Vorsorgewerke		-45'492	-77'952
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		7'554'722	4'183'522
Sanierungsbeiträge Arbeitnehmer		159'843	154'991
Sanierungsbeiträge Arbeitgeber		163'316	155'305
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		4'135'670	2'944'000
Zuschüsse Sicherheitsfonds		802'317	541'209
Eintrittsleistungen		85'299'450	222'042'652
Freizügigkeitseinlagen Einzeleintritte		75'842'666	54'857'623
Freizügigkeitseinlagen bei Übernahmen		8'568'390	48'231'381
Einlagen in die Wertschwankungsreserven bei Übernahmen		0	0
Einlagen in das Vorsorgekapital Rentner bei Übernahmen		86'791	123'251'804
Einlagen in die freien Mittel (+) bei Übernahmen / Übernahmen Unterdeckung (-)		9'689	-5'379'866
Rückzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		791'915	1'081'710
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		144'682'569	269'593'024
Reglementarische Leistungen		-27'901'670	-23'689'706
Altersrenten		-12'101'398	-11'587'944
Hinterlassenenrenten		-1'023'153	-1'003'720
Invalidenrenten		-2'565'443	-2'880'035
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-9'512'795	-6'308'764
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-2'698'881	-1'909'243
Austrittsleistungen		-67'411'693	-57'277'301
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-61'020'765	-35'299'922
Freizügigkeitsleistungen bei Vertragsauflösung		-3'925'486	-17'899'787
Vorbezüge WEF/Scheidung		-2'163'707	-3'943'801
Übertrag freie Mittel und Arbeitgeber-BR bei Vertragsauflösung		-301'736	-133'790
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-95'313'363	-80'967'006
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	5	-57'501'080	-210'096'120
Bildung (-) / Auflösung (+) Vorsorgekapital Aktive Versicherte		-42'692'493	-66'405'451
Bildung (-) / Auflösung (+) Vorsorgekapital Rentner		-1'196'025	-128'220'766
Bildung (-) / Auflösung (+) technische Rückstellungen		1'419'280	-8'507'542
Verzinsung des Sparkapitals		-12'374'321	-6'602'371
Bildung (-) / Auflösung (+) AG-Beitragsreserven (inkl. Verzinsung)		-2'657'521	-359'991
Ertrag aus Versicherungsleistungen	5	9'854'517	10'918'983
Versicherungsleistungen		10'813'924	10'440'823
Überschussanteile aus Versicherungen		0	765'157
Verteilung / Abgrenzung Überschussanteile an Anschlüsse		-959'407	-286'996
Versicherungsaufwand	5	-6'767'778	-4'857'758
Versicherungsprämien		-3'450'935	-2'888'089
Kostenprämien		-204'425	-184'432
Einmaleinlagen an Versicherungen (Überweisung AGH bei Tod)		1'517'003	1'335'917
Pensionierungsverluste beim Einkauf der Altersrenten		-4'340'836	-2'877'892
Beiträge an Sicherheitsfonds		-288'584	-243'261
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-5'045'135	-15'408'877

BETRIEBSRECHNUNG

	Index Anhang	2021 CHF	2020 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6	44'652'820	25'795'291
Vermögensertrag Wertschriftenlösung (Typ K) und Stiftung Eigene		31'337'231	19'298'143
Vermögensertrag Individuelle Anlagen (Typ G)		7'762'161	2'696'785
Vermögensertrag Kontolösung (Typ GK)		1'926'582	1'803'863
Vermögensertrag Wertschriftenlösung (Typ R)		1'964'680	381'679
Vermögensertrag Wertschriftenlösung (Typ A)		107'149	169
Vermögensertrag Rentenpools		5'857'742	4'680'160
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage (inkl. TER)		-4'302'725	-3'065'508
Sonstiger Ertrag		13'051	13'771
Retrozessionen		12'283	13'366
Übrige Erträge (u.a. Bezugsprovisionen QST)		768	405
Sonstiger Aufwand (u.a. Debitorenverluste)		0	0
Verwaltungsaufwand	7	-2'433'212	-2'138'730
Kosten für die allgemeine Verwaltung		-1'591'855	-1'375'888
Kosten für Marketing und Werbung		-476'567	-410'856
Kosten für die Makler- und Brokertätigkeit		-269'458	-285'249
Kosten für die Revisionsstelle und den Experten für berufliche Vorsorge		-78'675	-54'467
Kosten für die Aufsichtsbehörden		-16'657	-12'270
Ertragsüberschuss vor Auflösung Wertschwankungsreserve		37'187'524	8'261'455
Veränderung Wertschwankungsreserven	6	-35'114'995	-10'665'739
Veränderung Unterdeckungen		-2'360'757	2'749'623
Veränderung Freie Mittel Anschlüsse	6	1'534'631	-57'786
Ertragsüberschuss		1'246'403	287'553

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung NoventusCollect bezweckt gemäss Urkunde vom 20.08.2020 die obligatorische berufliche Vorsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber bei Alter und Invalidität bzw. bei Tod für deren Hinterbliebene nach Massgabe des BVG. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für berufliche Vorsorge der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	Gültig ab
Stiftungsurkunde	03.11.2020 (Verfügungsdatum)
Organisationsreglement	Ausgabe 2019, Version 2.1
Vorsorgereglement	Ausgabe 2021, Version 1.0
Anlagereglement Typ K	Ausgabe 2020, Version 1.0
Anlagereglement Typ G	Ausgabe 2020, Version 1.0
Anlagereglement Typ GK	Ausgabe 2020, Version 1.0
Anlagereglement Typ R	Ausgabe 2020, Version 1.0
Anlagereglement Typ A	Ausgabe 2020, Version 1.0
Reglement Teilliquidation	Ausgabe 2019, Version 1.0
Reglement Rückstellungen	im Organisationsreglement enthalten

1.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

	<u>Funktion</u>	<u>Amtsdauer</u>
Christoph Wenger	Vizepräsident	bis Juni 2023, AN-Vertreter
Christof Grob	Mitglied	bis Juni 2023, AN-Vertreter
Marco Huber	Präsident, ab Juli 2021	bis Juni 2023, AN-Vertreter
Luzia Betschart	Präsidentin, bis Juni 2021	bis Juni 2023, AG-Vertreterin
Carole Fluri	Mitglied	bis Juni 2023, AG-Vertreterin
Urs Zurfluh	Mitglied	bis Juni 2023, AG-Vertreter
Christoph Eck	Geschäftsführer	
Andrea Schäfli	Stv. Geschäftsführerin	

Die Stiftungsräte und die weiteren Zeichnungsberechtigten zeichnen alle kollektiv zu zweien.

Für jedes Vorsorgewerk besteht eine paritätische Personalvorsorgekommission, die für die Führung des Vorsorgewerks verantwortlich ist.

Adresse	NoventusCollect Grundstrasse 18, 6343 Rotkreuz
Telefon / E-Mail	041 798 11 77 / info@noventus.ch

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge	Exactis AG, Winterthur (Vertragspartner) Jürg Keller (ausführender Experte)
Revisionsstelle	BDO AG, Luzern (Vertragspartner) Bruno Purtschert (Leitender Revisor)
Aufsichtsbehörde	Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) Registernummer ZG-0131

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

	31.12.2021	31.12.2020
	Anzahl	Anzahl
Wertschriftenlösung (Typ K/K Direct)	305	273
Individuelle Anlagen (Typ G)	9	9
Kontolösung (Typ GK)	220	248
Wertschriftenlösung (Typ R)	33	26
Wertschriftenlösung (Typ A)	8	3
	575	559
	2021	2020
Angeschlossene Arbeitgeber per 01.01.	559	531
Neuanschlüsse Typ K/K Direct	40	46
Neuanschlüsse Typ G	0	0
Neuanschlüsse Typ GK	-4	3
Neuanschlüsse Typ R	7	10
Neuanschlüsse Typ A	5	3
Abgänge Typ K/K Direct	-8	-18
Abgänge Typ G	0	0
Abgänge Typ GK	-24	-16
Abgänge Typ R	0	0
Abgänge Typ A	0	0
Angeschlossene Arbeitgeber per 31.12.	575	559

2 Aktive Versicherte und Rentner**2.1 Aktive Versicherte**

	31.12.2021	31.12.2020
Wertschriftenlösung (Typ K/K Direct)	7'267	3'997
Individuelle Anlagen (Typ G)	588	561
Kontolösung (Typ GK)	1'976	2'035
Wertschriftenlösung (Typ R)	262	158
Wertschriftenlösung (Typ A)	102	79
Total Aktive Versicherte	10'195	6'830

Teilinvaliden werden sowohl als aktive Versicherte als auch als Rentner gezählt.

	31.12.2021	31.12.2020
Aktive Versicherte per 01.01.	6'830	5'545
Eintritte	7'056	2'972
Austritte	-3'691	-1'687
Aktive Versicherte per 31.12.	10'195	6'830

2.2 Rentenbezüger	dav. rückgedeckt	dav. rückgedeckt	31.12.2021	31.12.2020
	31.12.2021	31.12.2020		
Altersrentner	287	291	794	590
Invalidenrentner	114	118	140	131
Invaliden-Kinderrenten	20	16	24	18
Ehegattenrenten	59	44	97	65
Waisen	5	4	7	5
Total Rentner	485	473	1'062	809

Die nicht rückgedeckten Ehegattenrenten sind ausschliesslich Hinterbliebenenrenten von Altersrenten. Per 01.01.2020 ist zusammen mit einem Aktivbestand ein grösserer Rentenbestand übernommen worden. Diese Rentner wurden in den Rentenpool mit Verbleibsgarantie integriert.

Altersrentner und Pensionierten-Kinderrenten

Bestand per 01.01.	590	386
Zugänge	215	216
Abgänge	-11	-12
Bestand per 31.12.	794	590

Invalidenrentner

Bestand per 01.01.	131	117
Zugänge	27	26
Abgänge	-18	-12
Bestand per 31.12.	140	131

IV-Kinderrenten

Bestand per 01.01.	18	26
Zugänge	8	3
Abgänge	-2	-11
Bestand per 31.12.	24	18

Ehegattenrenten

Bestand per 01.01.	65	47
Zugänge	33	20
Abgänge	-1	-2
Bestand per 31.12.	97	65

Waisenrenten

Bestand per 01.01.	5	6
Zugänge	5	1
Abgänge	-3	-2
Bestand per 31.12.	7	5

Knapp die Hälfte der Invalidenrenten stammt aus Vertragsübernahmen; diese Fälle sind nicht in der Stiftung entstanden. Die Deckungskapitalien für fast alle Rentenleistungen bei Alter, Tod und Invalidität sind bei den rückdeckenden Versicherern bilanziert (siehe Ziffer 5.4). In der Stiftung werden - mit Ausnahme der Rentner in eigener Bilanz - nur die Altersguthaben der Invalidenrentner weiter geäufnet. In der Jahresrechnung werden die Rentenzahlungen der Rückdecker als Durchlaufposten aufgeführt (Rentenzahlungen und Ertrag aus Versicherungsleistungen).

Teilinvaliden werden sowohl als aktive Versicherte als auch als Rentner gezählt. Unfallinvaliden, für die nur das Altersguthaben weitergeführt wird, werden ebenfalls als Rentner gezählt.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Für jede angeschlossene Unternehmung wird ein separater Vorsorgeplan geführt. Dieser wird von der Personalvorsorgekommission des Vorsorgewerks bestimmt und genehmigt.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Leistungen im Alter richten sich nach dem Beitragsprimat. Für Leistungen bei Tod und Invalidität kann sowohl das Leistungsprimat wie auch das Beitragsprimat gewählt werden. Die Vermögensanlage aller Anschlüsse der Typen K, GK, A und R werden gemeinsam geführt. Querfinanzierungen zwischen den einzelnen Vorsorgewerken bzw. den einzelnen Vorsorgewerkgruppen (Anlagegefässen) werden vermieden.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die vorliegende Jahresrechnung wird nach den Grundsätzen von Swiss GAAP FER 26 errichtet.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert
- Wertschriften (inkl. Obligationen, Anlagestiftungen und -fonds): Kurswert, Obligationen inkl. Marchzins
- Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen: Bestmögliche Schätzung der Geschäftsführung
- Vorsorgekapital Rentner und technische Rückstellungen: Siehe Ziffern 5.4 und 5.6
- Sollwert der Wertschwankungsreserve: Nach einem finanzökonomischen Ansatz (siehe Ziffer 6.3)

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Stiftung ist für die Leistungen bei Alter (bis 31.12.2017) sowie für alle Leistungen bei Tod und Invalidität vollständig bei schweizerischen Versicherungsgesellschaften rückgedeckt (Reglementsdeckung). Neue Altersrenten werden ab dem 01.01.2018 im Eigenrisiko geführt (Rentenpool mit bzw. Rentenpool ohne Verbleibsgarantie).

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Stand der Sparguthaben am 01.01.	520'379'897	447'372'075
Veränderung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	42'692'493	66'405'451
Verzinsung des Sparguthabens	12'374'321	6'602'371
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte	575'446'711	520'379'897

Die Altersguthaben der Invaliden werden als Vorsorgekapital Aktive Versicherte geführt.

Die Verzinsung der verschiedenen Anlagegefässe wird durch den Stiftungsrat (Typ K, GK, R und A) bzw. die Personalvorsorgekommission (Typ G) festgelegt. Die Höhe der Verzinsung pro Anlagegefäss ist aus der Aufstellung "Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk" ersichtlich.

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	310'326'802	289'789'653
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

Die Werte enthalten auch die BVG-Altersguthaben der Invalidenrentner.

5.4 Vorsorgekapital Rentner

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Altersrentner im Eigenrisiko (bilanziert)	153'075'992	151'879'967

Das Deckungskapital für die Rentner wird ohne Rückstellungen und Verstärkungen berechnet. Die notwendigen Verstärkungen und Reserven sind als technische Rückstellungen (gemäss Organisationsreglement, Anhang B) verbucht.

Für den Rentenpool ohne Verbleibsgarantie werden die technischen Grundlagen BVG 2020 GT (Vorjahr: BVG 2015 GT), mit einem technischen Zinssatz von 1.75% (Vorjahr: 1.75 %) angewendet. Für den Rentenpool mit Verbleibsgarantie sind es die technischen Grundlagen BVG 2020 GT (Vorjahr: 2015 GT) mit einem technischen Zinssatz von 0.50% (Vorjahr: 0.50%).

Schadenreserven der rückdeckenden Versicherer (Alter, Tod, IV)	120'258'623	116'689'481
---	--------------------	--------------------

Die Deckungskapitalien für die gesamten Rentenleistungen bei Alter, Tod und Invalidität sind - mit Ausnahme der Altersrentner im Eigenrisiko - bei den Versicherern bilanziert, wobei bereits für pendente Leistungsfälle Rückstellungen gebildet werden. Das Total der Schadenreserven (definitive und pendente Leistungsfälle) kann darum von Jahr zu Jahr stark schwanken. Die Verträge sind so ausgestaltet, dass sämtliche Rentner bei einem Wechsel des Rückdeckers bei diesem verbleiben. Die Stiftung hat somit keine Rücknahmeverpflichtung.

Auf dem BVG-Teil der Invaliden- und Hinterbliebenenrenten wird bis zum regulären Rücktrittsalter die Teuerung nach Vorgabe des Bundesrates ausgeglichen (die Teuerungsrenten sind grösstenteils rückgedeckt). Der Stiftungsrat verzichtet bis auf weiteres auf eine weitere freiwillige Teuerungsanpassung der Renten.

5.5 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte Gutachten wurde per 01.01.2021 erstellt. Der unterzeichnende Experte für berufliche Vorsorge bestätigt folgende aufgeführten Punkte:

a) Die finanzielle Lage der Stiftung hat sich gegenüber dem letzten Gutachten dergestalt verändert, als dass sie mit der Übernahme von Renten mit Verbleibgarantie inzwischen 22.6% des Vorsorgekapitals der Aktiven und Rentner auf eigenes Risiko nimmt. Durch die Bilanzierung mit einem technischen Zins von 0.5% verfügt sie im Vergleich zu der Bilanzierung ohne Verbleibgarantie über Schwankungsreserven von rund 10%. In Bezug auf die gewählte Anlagestrategie ist die Risikofähigkeit der Stiftung eingeschränkt.

Die Wertschwankungsreserven werden den einzelnen Vorsorgewerken zugeordnet. Die Vorsorgewerke haben somit individuelle Deckungsgrade. Die finanzielle Lage der einzelnen Vorsorgewerke variiert erheblich. Die Risikofähigkeit der Vorsorgewerke ist mehrheitlich eingeschränkt. Bei knapp der Hälfte der Vorsorgewerke ist die Einschränkung erheblich, bei einem vollständig. Der Sanierungsplan zu diesem Vorsorgewerk in Unterdeckung ist erstellt und umgesetzt und wird zeitnah überwacht.

Die Deckungskapitalberechnung der Rentner erfolgte nach dem Anwartschafts-Deckungsverfahren in geschlossener Kasse mit den Grundlagen BVG 2015 (Generationentafel) und einem technischen Zins von 1.75% bzw. 0.5% für den Bestand mit Verbleibgarantie.

b) Bis auf ein Vorsorgewerk sind alle Vorsorgewerke per Bilanzstichtag in der Lage, alle gesetzlichen und weitergehenden reglementarischen Verpflichtungen gegenüber den aktiven Versicherten und Rentnern zu tragen. Beim Vorsorgewerk mit Unterdeckung werden genügende Sanierungsmassnahmen durchgeführt.

c) Mit den technischen Rückstellungen und dem Versicherungsvertrag mit der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft hat die NoventusCollect im Sinne von Art. 43 Abs. 1 und 2 BVV 2 ausreichende Rückdeckungsmassnahmen getroffen.

d) Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

e) Die berechneten Minimalrenditen liegen unter den mittelfristig im Allgemeinen erwarteten Renditen. Die Leistungsversprechen sind durch Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen, Beiträge und die erwarteten Vermögenserträge sichergestellt.

Das vollständige versicherungstechnische Gutachten per 01.01.2021 kann auf Anfrage bei der Geschäftsführung bezogen werden.

Das nächste Gutachten wird nach erfolgter Revision per 01.01.2022 erstellt werden.

5.6 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Zusammensetzung Technische Rückstellungen

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
1a) Beitragsreduktion Typ K	5'386'000	5'586'000
1b) Beitragsreduktion Typ R	175'000	205'000
1c) Beitragsreduktion Typ A	10'000	0
2) Beitragsreduktion Typ G	1'750'000	1'750'000
3) Fonds Pensionierungsverluste Typ GK	807'320	1'032'000
4) Fonds Pensionierungsverluste Stiftung	7'055'000	7'875'000
5) Austrittsverluste für aktive Versicherte (FZG 17)	40'400	6'400
Technische Rückstellungen für aktive Versicherte	15'223'720	16'454'400
6) Fonds Teuerungsausgleich	629'547	629'547
7) Fonds Rentnerkosten	2'235'600	2'050'200
8) Risikoschwankungsfonds Rentner	5'471'000	5'845'000
Technische Rückstellungen für Rentner	8'336'147	8'524'747
Total Technische Rückstellungen	23'559'867	24'979'147

Die technischen Rückstellungen werden gemäss den Bestimmungen des Organisationsreglements (Anhang B) gebildet.

1) Der Stiftungsrat hat entschieden, die erwarteten Pensionierungsverluste der Jahre 2022-2024 (Vorjahr: 2021-2023) aus dem Anlageertrag zu finanzieren. Für die Anschlüsse des Typs K, R und A entfällt bis zur vollständigen Auflösung der Rückstellung der Beitragsanteil "Vorfinanzierung Pensionierungsverluste".

2) Die Personalvorsorgekommission eines Anschlusses des Typs G hat entschieden, die erwarteten Pensionierungsverluste der Jahre 2022-2026 (Vorjahr: 2021-2025) aus dem Anlageertrag zu finanzieren. Dieser Anschluss zahlt ab 01.01.2018 keinen Beitragsanteil "Vorfinanzierung Pensionierungsverluste" mehr.

3) Die Veränderung des Fonds für das Kundensegment Typ GK besteht aus der Differenz der fakturierten Beiträge für die Pensionierungsverluste und dem Total der Zuschläge für den Einkauf der neuen Altersrenten in den Rentenpool.

4) Diese Rückstellung umfasst die erwarteten Pensionierungsverluste der nächsten zwei Jahre (ganze Stiftung).

5) Ergänzung der Austrittsleistung auf die Mindestleistung gemäss Art. 17 FZG.

6) Rückstellung für die gesetzliche Teuerungsanpassung von Renten eines kleinen geschlossenen Bestandes, für welchen das Teuerungsrisiko nicht rückgedeckt ist.

7) Diese Rückstellung umfasst 50% der mit Faktor 10 ausbezahlten Überschuss-Altersrenten, d.h. des nicht garantierten Teils der bei Versicherungsgesellschaften eingekauften Altersrenten, sowie die Kosten für die Verwaltung und den Sicherheitsfonds aller laufenden Renten für die nächsten 20 Jahre.

8) Diese Rückstellung umfasst mögliche Mehrkosten aufgrund der geringen Grösse des Rentnerbestandes, wenn die effektive Lebenserwartung der Rentner von der statistisch erwarteten Lebenserwartung abweicht. Basis für die Berechnung bildet der Rentenbestand in eigener Bilanz per Ende Jahr zzgl. die Rentenübernahmen per 1. Januar des Folgejahres.

5.7 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

NoventusCollect führt für die Gemeinschaft der Anschlüsse des Typs K, A und R sowie für jeden einzelnen Anschluss des Typs G und GK jeweils einen eigenen Deckungsgrad. Ebenso weisen die beiden Rentenpools einen eigenen Deckungsgrad aus. Ein stiftungsübergreifender Deckungsgrad hat keine wirtschaftliche Relevanz und keine Aussagekraft.

5.7.1 Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ K

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	323'633'232	280'398'990
Vorsorgekapitalien	318'247'232	274'812'990
Technische Rückstellung: zukünftige Beitragsreduktion	5'386'000	5'586'000
Wertschwankungsreserve	59'363'739	40'068'058
Freie Mittel Stufe Anlagegefäss	0	0
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	382'996'971	320'467'048
Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel)	118.3%	114.3%
Vermögensertrag	30'187'092	19'412'183
Vermögensverwaltungskosten	-2'238'017	-1'380'628
Verzinsung des Sparkapitals und der AGBR	-7'879'847	-3'832'736
Beteiligungsmodell Rentenpools	1'152'928	-112'740
Zuschlag beim Einkauf der Altersrenten in den Rentenpool	-2'454'203	-1'297'776
Zuweisung aus Verwaltungsrechnung Stiftung	141'366	0
Veränderung der technischen Rückstellungen	200'000	-2'002'000
Veränderung der freien Mittel auf Stufe Anlagegefässe	0	0
Übrige Veränderungen der Betriebsrechnung	186'363	-5'157'766
Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve	19'295'681	5'628'536

Der hier gezeigte Deckungsgrad gibt den gewichteten Durchschnitt des Deckungsgrads des Anlagegefässes wieder. Für die finanzielle Lage der Vorsorgewerke ist jedoch der individuelle Anspruch auf Wertschwankungsreserven massgebend, weshalb keine Freien Mittel ausgewiesen werden. Alle Vorsorgewerke bis auf einen Anschluss haben eine Überdeckung. Das Vorsorgewerk in Unterdeckung hat entsprechende Sanierungsmassnahmen gemäss Sanierungskonzept ergriffen.

Die grösseren Vorsorgewerke werden jährlich über den Stand ihrer individuellen Wertschwankungsreserve informiert.

5.7.2 Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ G

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	82'151'069	76'002'165
Vorsorgekapitalien	80'401'069	74'252'165
Technische Rückstellung: zukünftige Beitragsreduktion	1'750'000	1'750'000
Wertschwankungsreserve	13'742'265	10'452'562
Freie Mittel der Anschlüsse	779'516	147'125
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	96'672'850	86'601'852
Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel)	117.7%	113.9%
Vermögensertrag	7'668'763	2'658'906
Vermögensverwaltungskosten	-997'053	-879'734
Verzinsung des Sparkapitals und der AGBR	-2'761'066	-1'134'091
Beteiligungsmodell Rentenpools	105'737	37'879
Zuschlag beim Einkauf der Altersrenten in den Rentenpool	-138'401	-50'176
Zuweisung aus Verwaltungsrechnung Stiftung	45'713	0
Veränderung der technischen Rückstellungen	0	-250'000
Veränderung der freien Mittel auf Stufe Anlagegefässe	-632'391	-44'901
Übrige Veränderungen der Betriebsrechnung	630'791	-31'770
Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve	3'922'094	306'112

Der hier gezeigte Deckungsgrad gibt den gewichteten Durchschnitt der Deckungsgrade aller Vorsorgewerke wieder. Für die finanzielle Lage der Vorsorgewerke ist jedoch nur der Deckungsgrad des jeweiligen Vorsorgewerks massgebend. Alle Vorsorgewerke haben eine Überdeckung. Jedes Vorsorgewerk wird über die Entwicklung seiner Deckungssituation jeweils per Ende Juni, Ende September und Ende Dezember informiert.

5.7.3 Deckungsgrad Anschlüsse Typ GK

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	154'533'261	163'754'119
Vorsorgekapitalien	153'725'941	162'722'119
Fonds Pensionierungsverluste	807'320	1'032'000
Wertschwankungsreserve allgemein	3'707'714	1'266'347
Freie Mittel der Anschlüsse	0	2'167'022
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	158'240'976	167'187'488
Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel)	102.4%	102.1%
Vermögensertrag	1'613'796	1'712'842
Vermögensverwaltungskosten	-32'310	-235
Verzinsung des Sparkapitals und der AGBR	-1'505'953	-1'564'024
Beteiligungsmodell Rentenpools	312'787	91'021
Zuschlag beim Einkauf der Altersrenten in den Rentenpool	0	0
Zuweisung aus Verwaltungsrechnung Stiftung	92'666	0
Veränderung der technischen Rückstellungen	224'680	252'358
Veränderung der freien Mittel auf Stufe Anlagegefässe	-86'291	-12'885
WSR und FM aus Wechsel vom Typ GK in Typ R	-38'037	0
Übrige Veränderungen der Betriebsrechnung	-306'991	-368'190
Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve	274'346	110'887

5.7.4 Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ R

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	22'087'072	8'761'403
Vorsorgekapitalien	21'912'072	8'556'403
Technische Rückstellung: zukünftige Beitragsreduktion	175'000	205'000
Wertschwankungsreserve	1'786'371	310'597
Freie Mittel Stufe Anlagegefäss	0	0
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	23'873'443	9'072'000
Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel)	108.1%	103.5%
Vermögensertrag	1'955'425	380'716
Vermögensverwaltungskosten	-183'070	-30'933
Verzinsung des Sparkapitals und der AGBR	-412'461	-71'411
Beteiligungsmodell Rentenpools	9'255	963
Zuschlag beim Einkauf der Altersrenten in den Rentenpool	-54'247	-29'136
Zuweisung aus Verwaltungsrechnung Stiftung	7'044	0
Auflösung Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	0	980'000
Veränderung der technischen Rückstellungen	30'000	-69'000
Veränderung der freien Mittel auf Stufe Anlagegefässe	86'291	0
WSR und FM aus Wechsel vom Typ GK in Typ R	38'037	0
Übrige Veränderungen der Betriebsrechnung	-500	9'272
Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve/Unterdeckung	1'475'775	1'170'471

Der hier gezeigte Deckungsgrad gibt den gewichteten Durchschnitt des Deckungsgrads des Anlagegefässes wieder. Für die finanzielle Lage der Vorsorgewerke ist jedoch der individuelle Anspruch auf Wertschwankungsreserven massgebend, weshalb keine Freien Mittel ausgewiesen werden. Alle Vorsorgewerke haben eine Überdeckung.

Die grösseren Vorsorgewerke werden jährlich über den Stand ihrer individuellen Wertschwankungsreserve informiert.

5.7.5 Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ A

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1'170'397	36'219
Vorsorgekapitalien	1'160'397	36'219
Technische Rückstellung: zukünftige Beitragsreduktion	10'000	0
Wertschwankungsreserve	40'327	58
Freie Mittel Stufe Anlagegefäss	0	0
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	1'210'724	36'278
Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel)	103.4%	100.2%
Vermögensertrag	107'151	169
Vermögensverwaltungskosten	-47'783	-2
Verzinsung des Sparkapitals und der AGBR	-9'306	-109
Beteiligungsmodell Rentenpool ohne Verbleibsgarantie	0	0
Zuschlag beim Einkauf der Altersrenten in den Rentenpool	0	0
Zuweisung aus Verwaltungsrechnung Stiftung	207	0
Veränderung der technischen Rückstellungen	-10'000	0
Veränderung der freien Mittel auf Stufe Anlagegefässe	0	0
Übrige Veränderungen der Betriebsrechnung	0	0
Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve/Unterdeckung	40'269	58

Der hier gezeigte Deckungsgrad gibt den gewichteten Durchschnitt des Deckungsgrads des Anlagegefässes wieder. Für die finanzielle Lage der Vorsorgewerke ist jedoch der individuelle Anspruch auf Wertschwankungsreserven massgebend, weshalb keine Freien Mittel ausgewiesen werden. Alle Vorsorgewerke haben eine Überdeckung.

Die grösseren Vorsorgewerke werden jährlich über den Stand ihrer individuellen Wertschwankungsreserve informiert.

5.7.6 **Deckungsgrad Rentenpools**

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	158'546'992	157'724'967
Vorsorgekapitalien	153'075'992	151'879'967
Technische Rückstellung	5'471'000	5'845'000
Wertschwankungsreserve	11'970'999	1'038'042
Freie Mittel Stufe Anlagegefäss	0	0
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	170'517'991	158'763'009
Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel)	107.6%	100.7%
Vermögensertrag	7'438'549	4'697'283
Vermögensverwaltungskosten	-741'870	-716'476
Beteiligungsmodell Rentenpools	-1'580'707	-17'123
Ertrag aus Verwaltungsrechnung Stiftung	0	0
Veränderung technische Rückstellungen	374'000	-4'664'000
Übrige Veränderung Betriebsrechnung	5'442'985	1'458'154
Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve	10'932'957	757'389

Der Rentenpool ohne Verbleibsgarantie weist einen Deckungsgrad von 110.0% auf (Vorjahr: 102.6%); der Rentenpool mit Verbleibsgarantie 106.7% (Vorjahr: 101.2%).

5.8 Jahresrechnung "Verwaltungsrechnung Stiftung"

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Überfinanzierung Zürich Leben	1'798'706	1'619'918
Mutationserfolge	-34'000	-534
Schlussüberschuss Mobiliar Leben (Surplus-Vertrag)	0	765'157
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen Aktive	172	-4'700
Ergebnis Risikoprozess	1'764'878	2'379'841
Fakturierte Differenzbeiträge Umwandlungssatz	1'109'267	1'235'297
Transfer in Anlagegefäss Typ GK (Rückstellung Rentner)	235'000	265'000
Zuschuss Sicherheitsfonds bei ungünstiger Altersstruktur	802'317	541'209
Überschuss Beitrag Insolvenzdeckung Sicherheitsfonds	-2'217	26'966
Kosten Einkauf Altersrenten Typ G und GK	-1'344'595	-1'500'804
Verwaltungskosten Rentner	-42'480	-32'360
Bildung (-) / Auflösung (+) technische Rückstellungen Rentner	634'600	-1'770'200
Ergebnis Rentnerprozess	1'391'891	-1'234'892
Anlagegebühr G-Anschlüsse / Retrozessionen Vermögensanlage	119'578	101'817
Zinsaufwendungen	-2'180	-1'287
Kosten Revision, Experte	-78'675	-54'467
Verkauf und Marketing	-476'567	-410'856
Stiftungsrat (Honorar, Sozialabgaben)	-93'129	-72'729
Kosten der Aufsicht	-16'657	-12'270
Nicht beitragsgedeckte Geschäftsführungs- und Verwaltungskosten	-87'800	-97'724
Sonstige Verwaltungskosten	-25'510	-22'883
Debitorenverluste	-3'023	0
Ergebnis Verwaltungskostenprozess	-663'963	-570'400
Ergebnis Verwaltungsrechnung	2'492'806	574'549
Zuweisungen gemäss Organisationsreglement	-1'246'403	-286'996
Ergebnis zugunsten Betriebskapital	1'246'403	287'553
Saldo Betriebskapital per Ende Jahr	4'745'110	3'498'707

Die Stiftung bildet ein Betriebskapital zur Deckung von Ertragsschwankungen in den einzelnen Prozessen. Das Betriebskapital erhöhte sich im Berichtsjahr um 50% des positiven Ergebnisses der Verwaltungsrechnung. (Vorjahr: 50%).

Den Anlagegefässen (ohne Rentenpools) wird 50% des anteiligen Ergebnisses zugewiesen. Gemäss Organisationsreglement ist der Schlüssel für die Verwendung eines positiven Ergebnisses der Verwaltungsrechnung der Risikobeitrag. Die Überschüsse werden der Wertschwankungsreserve des Anlagegefässes (Typ K, GK, R und A) bzw. des einzelnen Anschlusses (Typ G) zugewiesen.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Anlagegruppen, Verantwortung, Anlagereglement

Die Stiftung bietet den Vorsorgewerken für die Anlage des Vorsorgevermögens fünf Anlagegruppen zur Auswahl an:

Gepoolte Anlage Typ K: Breit gestreutes Wertschriftenportfolio mit Kollektivanlagen; geregelt durch das Anlagereglement Typ K.

Individuelle Anlage Typ G: Das Vorsorgewerk legt eine eigene Anlagestrategie fest, wählt selber Vermögensverwalter aus und hat die der Anlagestrategie entsprechende Wertschwankungsreserve zu bilden. Der Deckungsgrad des Vorsorgewerks ist unabhängig von den Deckungsgraden der anderen Vorsorgewerke mit Typ G-Anlage und der Deckungsgrade der anderen vier Anlagegruppen. Im Gegenzug ist das Vorsorgewerk selber verpflichtet, bei allfälligen Unterdeckungen Sanierungsmassnahmen zu treffen. Geregelt durch das Anlagereglement Typ G.

Gepoolte Kontoanlage Typ GK: Vorsorgekonti bei qualifizierten Regionalbanken, die die Verzinsung des Kontos mindestens zum BVG-Mindestzinssatz garantieren. Die Anlage erfolgt in einem Kontopool der beteiligten Banken, um eine angemessene Schuldnerdiversifikation zu erreichen. Es ist eine Erweiterung der Einzelanlagebegrenzung vorgesehen, soweit die entsprechende Bank über eine überdurchschnittliche Eigenkapitalquote verfügt oder Sicherheiten hinterlegt. Geregelt durch das Anlagereglement Typ GK und die Zusammenarbeitsverträge der Stiftung mit den einzelnen Regionalbanken.

Wertschriftenlösung Typ A: Breit gestreutes Wertschriftenportfolio mit Kollektivanlagen; geregelt durch das Anlagereglement Typ A.

Wertschriftenlösung der Regionalbanken Typ R: 50% der Mittel sind in der Kontoanlage investiert, 50% in einem breit gestreuten Wertschriftenportfolio mit Kollektivanlagen; geregelt durch das Anlagereglement Typ R.

Die Verantwortung für die Vermögensanlage liegt

- für Vorsorgewerke der Anlagegruppen Typ K, GK, A und R beim Stiftungsrat,
- für die beiden Rentnepools beim Stiftungsrat,
- für Vorsorgewerke Typ G bei den Personalvorsorgekommissionen der jeweiligen Vorsorgewerke.

Die Umsetzung der Anlagegruppen Typ K, A und R erfolgt jeweils über ein mit der Stiftung NoventusCollect gemeinsam geführtes Depot. Jede Stiftung kann ihre getätigten Anlagen jederzeit verkaufen oder neue Anlagen tätigen. Die gemeinsame Anlagetätigkeit beruht auf einem Vertrag zwischen den Stiftungen NoventusCollect und NoventusCollect Plus.

Der Stiftungsrat hat das Stimmrecht gemäss VegÜV an die Ethos delegiert. Das Abstimmungs-Reporting ist auf der Website (Rubrik Dokumente) aufgeschaltet; ebenso die Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte.

Die Angaben zu Depotstelle und Vermögensverwalter finden sich in der Aufstellung "Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk".

6.2 Verletzung der Anlagevorschriften bzw.**Inanspruchnahme von Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV 2**

Anlage Typ K: Es wird keine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten beansprucht

Individuelle Anlage Typ G:

Die Personalvorsorgekommission erweitert bei acht Anschlüssen (Vorjahr: fünf) die gesetzlichen Anlagemöglichkeiten wie folgt: Überschreitung der gemäss Art. 54 BVV 2 geforderten Begrenzung einzelner Schuldner (10%), vier Anschlüsse (Vorjahr: vier) sind Bestandteil des Konten-Pools (Typ GK). Drei Anschlüsse (Vorjahr: zwei) überschreiten die Limite der in Fremdwährung gehaltenen Titel von 30%. Ein Vorsorgewerk (Vorjahr: keines) überschreitet die Limite der Aktienquote von 60%, zwei Vorsorgewerke überschreiten die Kategorienlimit der Alternativen Anlagen von 15% (Vorjahr: keines).

Kontolösung (Typ GK):

Die Stiftung erweitert die gesetzlichen Anlagemöglichkeiten wie folgt: Überschreitung der gemäss Art. 54 BVV 2 geforderten Begrenzung einzelner Schuldner (10%) im Fall von vier Regionalbanken. Diese vier Banken übertreffen aber die im Anlagereglement Typ GK aufgeführten Eigenkapitalquoten, die zu einer Erweiterung der Einzelanlagebegrenzung berechtigen.

Der Stiftungsrat bzw. die Personalvorsorgekommissionen sind trotz Abweichungen von den verschiedenen Vorschriften der Meinung, dass die Sicherheit in Bezug auf die Erfüllung des Vorsorgezwecks gewährleistet ist.

6.3 Wertschwankungsreserve aller Anlagegruppen

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	56'873'499	46'207'760
Auflösung (-) / Bildung (+) freie Mittel der Anschlüsse	0	0
Auflösung (-) / Bildung (+) über die Betriebsrechnung	35'114'995	10'665'739
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	91'988'494	56'873'499

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird je nach Anlagegruppe mit finanzökonomischen Methoden oder der Praktikermethode bestimmt.

6.3.1 Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ K

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve und freie Mittel am 01.01.	40'068'058	34'439'522
Auflösung (-) / Bildung (+) freie Mittel der Anschlüsse	0	0
Auflösung (-) / Bildung (+) über die Betriebsrechnung	19'295'681	5'628'536
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ K	59'363'739	40'068'058
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	71'199'311	61'687'778
Freie Mittel (+) bzw. Reservedefizit der Wertschwankungsreserve (-)	-11'835'572	-21'619'720

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert auf einer finanzökonomischen Betrachtung unter Berücksichtigung eines Sicherheitsniveaus von 97.5% und eines Zeithorizonts von einem Jahr. Er beträgt 22% des Vorsorgekapitals.

6.3.2 Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ G

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	10'452'562	10'191'351
Auflösung (-) / Bildung (+) freie Mittel der Anschlüsse	-632'391	-44'901
Auflösung (-) / Bildung (+) über die Betriebsrechnung	3'922'094	306'112
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ G	13'742'265	10'452'562

Die notwendige Wertschwankungsreserve wird pro Vorsorgewerk aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert in der Regel auf der Praktikermethode unter Berücksichtigung eines Zeithorizonts von drei Jahren. Jedes Vorsorgewerk wird über die Entwicklung seiner Deckungssituation jährlich informiert.

6.3.3 Wertschwankungsreserve Typ GK

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve und freie Mittel am 01.01.	1'266'347	1'168'345
Auflösung (-) / Bildung (+) freie Mittel der Anschlüsse	2'167'022	-12'885
Auflösung (-) / Bildung (+) über die Betriebsrechnung	274'346	110'887
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ GK	3'707'714	1'266'347
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	4'611'778	4'881'664
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-904'064	-3'615'317

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde in Ermangelung statistischer Daten aufgrund einer konservativen Einschätzung des Ausfallrisikos festgelegt. Die Zielgrösse beträgt 3% des Vorsorgekapitals.

6.3.4 Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ R

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve und freie Mittel am 01.01.	310'597	-859'874
Auflösung (-) / Bildung (+) freie Mittel der Anschlüsse	38'037	0
Auflösung (-) / Bildung (+) über die Betriebsrechnung	1'437'737	1'170'471
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ R	1'786'371	310'597
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	3'533'931	1'401'824
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-1'747'560	-1'091'228

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert auf einer finanzökonomischen Betrachtung unter Berücksichtigung eines Sicherheitsniveaus von 97.5% und eines Zeithorizonts von einem Jahr. Er beträgt 16% des Vorsorgekapitals.

6.3.5 Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ A

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve und freie Mittel am 01.01.	58	0
Auflösung (-) / Bildung (+) freie Mittel der Anschlüsse	0	0
Auflösung (-) / Bildung (+) über die Betriebsrechnung	40'269	58
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ R	40'327	58

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert auf einer finanzökonomischen Betrachtung unter Berücksichtigung eines Sicherheitsniveaus von 97.5% und eines Zeithorizonts von einem Jahr. Er beträgt 12 - 22% des Vorsorgekapitals, je nach Strategie des Vorsorgepools.

6.3.6 Wertschwankungsreserve Rentenpools

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve und freie Mittel am 01.01.	1'038'042	280'203
Auflösung (-) / Bildung (+) freie Mittel	0	0
Auflösung (-) / Bildung (+) über die Betriebsrechnung	10'932'957	757'839
Wertschwankungsreserve Rentenpools	11'970'999	1'038'042
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	28'538'459	28'390'494
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-16'567'460	-27'352'452

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert auf einer finanzökonomischen Betrachtung unter Berücksichtigung eines Sicherheitsniveaus von 97.5% und eines Zeithorizonts von einem Jahr. Er beträgt 18% des Vorsorgekapitals.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlage Typ K, R, A und Rentenpool:

Die Anlagekategorien und Performance der Anlagen Typ K, R und A sind im entsprechenden Fact Sheet beschrieben, welches auf der Website eingesehen werden kann. Die Anlagevorschriften der BVV 2 werden eingehalten. Zum Bilanzstichtag bestanden keine Direktanlagen in derivative Instrumente und keine Wertschriftenausleihungen.

Individuelle Anlage Typ G:

Eine Darstellung der Anlagekategorien und der Performance ist für die Anlage Typ G nicht aussagekräftig, da die Anlagestrategie und -umsetzung in jedem Vorsorgewerk unterschiedlich ist. Die Bestimmungen nach BVV 2 sind unter Berücksichtigung der Erweiterungsbestimmungen für den einen Anschluss eingehalten.

Kontoanlage Typ GK:

Die Anlage erfolgt ausschliesslich in Forderungen, die auf einen festen Geldbetrag in CHF lauten (Bankkonten).

Die Angaben zur Performance finden sich in der Aufstellung "Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk".

6.5 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Portfoliomanagement und Investment Controlling	810'077	862'561
Depotgebühren	84'495	72'763
Spesen / Courtagen	40'249	59'236
Kostenkennzahlen (TER)	3'367'904	2'070'947
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	4'302'725	3'065'508
Total Vermögensanlagen	911'249'509	795'701'211
Transparente Anlagen	911'249'509	795'701'211
Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV2	0	0
Kostentransparenzquote	100.0%	100.0%
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	934'821	994'560
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	3'367'904	2'070'947
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten in Betriebsrechnung	4'302'725	3'068'508
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.47%	0.39%
Eventuelle Retrozessionen der Banken fliessen nicht an die Stiftung, sondern direkt an das berechnete Anlagegefäss bzw. Vorsorgewerk.		
Performance des Gesamtvermögens	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	757'445'938	717'891'223
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	912'860'002	797'000'654
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	835'152'970	757'445'938
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	44'652'820	25'795'291
Performance des Gesamtvermögens	5.3%	3.4%

Bei der Performance des Gesamtvermögens handelt es sich um einen Durchschnittswert, der nur statistische Bedeutung hat. Für die einzelnen Vorsorgewerke des Typs G und die Vorsorgewerke des Typs K, R und A ist einzig die Performance des ihnen zugeordneten Vermögens wichtig. Die Performance der Vorsorgewerke des Typs GK entspricht mindestens dem BVG-Mindestzinssatz von 1.00% (Vorjahr 1.00%) und führt zu einer Glättung der Performance des Gesamtvermögens.

6.6 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR)

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Kontokorrente (Forderungen) der Arbeitgeberfirmen	7'650'875	6'255'831

Die Zahlungsfrist für die Monatsrechnungen beträgt 30 Tage. Aus diesem Grund werden die Arbeitgeber-Kontokorrente zinslos geführt. Bei Zahlungsverzug werden Mahnkosten erhoben.

	2021	2020
	CHF	CHF
Stand AGBR am 01.01. des Vorjahres	8'413'599	8'053'609
Einlagen in AGBR	4'135'670	2'944'000
Auflösung AGBR zur Finanzierung Beiträge	-1'602'246	-1'702'389
Übertrag AGBR bei Vertragsauflösung	-70'216	-2'056
Auflösung AGBR mit Verwendungsverzinst	0	-980'000
Verzinsung AGBR	194'313	100'435
Arbeitgeber-Beitragsreserve gemäss Bilanz	11'071'120	8'413'599
davon mit Verwendungsverzicht	0	0
davon ohne Verwendungsverzicht	11'071'120	8'413'599

6.7 Sonstige Forderungen

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Kontokorrent Risikoprämie	4'001'160	3'327'479
Kontokorrent Sicherheitsfonds	511'689	291'352
Guthaben aus Übernahmevertrag	2'498'617	5'000'000
Eidg. Steuerverwaltung (VST)	1'056'626	808'005
Sonstige Forderungen gemäss Bilanz	8'068'092	9'426'837

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Verwaltungsaufwand

	2021	2020
	CHF	CHF
Geschäftsführung / Verwaltung	1'473'216	1'280'276
Stiftungsrat	93'129	72'729
Gebühren, Diverses	25'510	22'883
Kosten für die allgemeine Verwaltung	1'591'855	1'375'888
Kosten für Marketing und Werbung	476'567	410'856
Kosten für die Makler- und Brokertätigkeit	269'458	285'249
Kosten für die Revisionsstelle und den Experten für berufliche Vorsorge	78'675	54'467
Kosten für die Aufsichtsbehörden	16'657	12'270
Total Verwaltungsaufwand	2'433'212	2'138'730

Seit 2005 werden die Provisionen für die Berater und Makler vollständig durch Beiträge der Vorsorgewerke finanziert. Alle Firmen, die von Brokern beraten werden, welche nicht auf Honorarbasis entschädigt werden, bezahlen einen zusätzlichen Beitrag in der Höhe der Brokerprovision. Dieser Betrag ist darum in den nachstehenden Kosten pro Versicherten nicht enthalten.

7.2 Kosten pro Versicherten (aktive Versicherte und Rentner)

	2021	2020
	CHF	CHF
Verwaltungsaufwand	150	189
Marketing	66	54
Total der Kosten pro Versicherten	216	243

7.3 Verbindlichkeiten

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Nicht überwiesene Austrittsleistungen (inkl. gekündigte Anschlüsse)	18'145'463	16'607'867
Guthaben Rentner Kapitalbezug	5'100'871	946'723
Abklärungskonto Tod	339'369	295'294
Kontokorrent Quellensteuer	8'919	34'847
Kontokorrent Verwaltungskosten	76'068	11'207
Kontokorrent Versicherungsleistungen	253'697	254'645
Erhaltene Freizügigkeitsleistungen (inkl. Neuanschlüsse Folgejahr)	11'157'495	454'355
Anlagen NoventusCollect Plus (Typ K)	14'533'265	12'605'479
Zuweisungen Erfolg Verwaltungsrechnung	1'246'403	286'996
Diverses	1'025	0
Total Verbindlichkeiten	50'862'574	31'497'414

7.4 Freie Mittel der Vorsorgewerke

Diese Position enthält den Vorsorgewerken zugeordnete freie Mittel.

Vorsorgewerke des Typs G: Freie Mittel bei vollständig geäußerten Wertschwankungsreserven.

Vorsorgewerke des Typs GK (Kontolösung) / nur Vorjahr: In der Regel entstand auf Ebene Anschluss ein kleiner Gewinn, da die monatlichen Beitragszahlungen sofort zu Zinserträgen für das Vorsorgewerk führten. Die Altersgutschriften wurden demgegenüber den Versicherten erst nachschüssig ohne Zins gutgeschrieben. Der Gewinn wurde zur Bildung von freien Mitteln verwendet. Im Falle einer Höherverzinsung oder der Verteilung von freien Mitteln resultierte ein Verlust bzw. wurden Mittel aufgelöst. Im laufenden Jahr werden diese Mittel als Wertschwankungsreserve des Vorsorgewerks geführt.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine offenen Auflagen der Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Vorsorgewerke des Typs K: Am Ende des Berichtjahres befand sich ein Vorsorgewerk in Unterdeckung (Vorjahr: ein Vorsorgewerk). Es besteht ein Sanierungsplan mit einem Zeithorizont von 7 Jahren seit Beginn der Sanierung.

In Vorsorgewerken des Typs G sind die Personalvorsorgekommissionen für allfällige Sanierungsmassnahmen zuständig. Am Ende des Berichtjahres befand sich kein Vorsorgewerk in Unterdeckung (Vorjahr: keines).

Vorsorgewerke des Typs GK (Kontolösung) weisen aufgrund der im Grundsatz ihre Zinsaufwendungen übersteigenden Anlageerträge keine Finanzierungsrisiken auf. Eine geringe Unterdeckung kann nur dann entstehen, wenn ein Arbeitgeber in Zahlungsschwierigkeiten kommt und das Vermögen dadurch zu wenig Zinsertrag generiert. Am Ende des Berichtjahres ist kein Vorsorgewerk in Unterdeckung (Vorjahr: keines).

Vorsorgewerke des Typs R: Am Ende des Berichtjahres befand sich kein Vorsorgewerk in Unterdeckung (Vorjahr: keines).

Vorsorgewerke des Typs A: Am Ende des Berichtjahres befand sich kein Vorsorgewerk in Unterdeckung (Vorjahr: keines).

Rentenpools: Beide Rentenpools befinden sich Ende des Berichtjahres in Überdeckung (Vorjahr: Überdeckung).

9.2 Teilliquidationen aus Abgängen per Ende des Berichtsjahres

Vorsorgewerke des Typs K, R und A, die den Anschlussvertrag kündigen, haben Anspruch auf einen Anteil an der Entwicklung der Wertschwankungsreserve bzw. werden deren Ansprüche um die Unterdeckung gekürzt. Für Kündigungen auf Ende des Jahres werden die entsprechenden Abrechnungen erst im Folgejahr bilanzwirksam.

Unterjährige Auflösungen sind bereits abgerechnet und verbucht worden.

9.3 Teilliquidationen von Vorsorgewerken

Die Stiftung prüft, ob bei Vorsorgewerken mit einer grösseren Zahl von Austritten der Tatbestand der Teilliquidation erfüllt ist. Arbeitgeber und Personalvorsorgekommission werden angehört. Der Entscheid, ob der Tatbestand der Teilliquidation erfüllt ist oder nicht, wird allen versicherten Personen des Vorsorgewerks mitgeteilt.

Bei zwei Vorsorgewerken haben ausgetretene Versicherte gegen den Entscheid der Stiftung Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde erhoben.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Ereignisse.

Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk

Typ K

31.12.2021			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			3'901'075
120.0% und mehr	112	122'532'189	33'839'149
115.0% - 119.9%	31	99'443'123	16'837'564
110.0% - 114.9%	39	27'009'834	3'689'539
105.0% - 109.9%	48	28'381'818	2'170'690
100.0% - 104.9%	74	12'724'569	302'801
95.0% - 99.9%	1	28'155'700	-1'377'079
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	305	318'247'232	59'363'739
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch) Depotstelle Performance (TWR) Verzinsung der AGH	UBS Asset Management Switzerland AG (Finma) UBS Switzerland AG 8.08% 3.00%		

Typ G

31.12.2021			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			
120.0% und mehr	2	16'366'563	5'566'480
115.0% - 119.9%	2	37'464'632	6'561'199
110.0% - 114.9%	1	5'271'382	685'844
105.0% - 109.9%	4	21'298'492	1'708'258
100.0% - 104.9%			
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	9	80'401'069	14'521'781
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch) Depotstelle Performance (TWR) Verzinsung der AGH	Diverse (Finma und Übergangsregelung ex OAK-BV) Diverse 5.07% - 12.96% 1.00% - 9.00%		

31.12.2020

Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
		2'783'942
74	94'094'603	23'299'602
54	54'704'056	9'575'967
31	18'325'471	2'190'731
37	52'510'685	4'845'214
76	23'004'206	1'110'437
1	32'173'968	-3'737'836
273	274'812'990	40'068'058
UBS Asset Management Switzerland AG (Finma) UBS Switzerland AG 5.72% 1.75%		

31.12.2020

Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
2	14'914'548	4'053'442
1	31'197'202	4'879'871
1	3'239'925	389'647
2	11'024'283	766'869
3	13'876'207	509'857
9	74'252'165	10'599'687
Diverse (Finma und Übergangsregelung ex OAK-BV) Diverse -0.58% - 4.36% 1.00% - 5.50%		

Typ GK

31.12.2021			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet		44'942	1'787'081
120.0% und mehr	6	710'234	500'388
115.0% - 119.9%	2	204'901	40'948
110.0% - 114.9%	4	603'398	65'276
105.0% - 109.9%	6	1'160'243	98'597
100.0% - 104.9%	202	151'002'223	1'215'425
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	220	153'725'941	3'707'714
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Diverse Regionalbanken (Kontopool) (Finma)		
Depotstelle	Diverse Regionalbanken (Kontopool)		
Performance (TWR)	1.00%		
Verzinsung der AGH	1.00%		

Typ R

31.12.2021			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			13'587
120.0% und mehr	3	49'335	19'361
115.0% - 119.9%			
110.0% - 114.9%	8	3'742'204	455'621
105.0% - 109.9%	18	17'872'076	1'288'415
100.0% - 104.9%	4	248'458	9'387
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	33	21'912'072	1'786'371
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Bank EKI Genossenschaft (Finma)		
Depotstelle	Bank EKI Genossenschaft		
Performance (TWR)	7.93%		
Verzinsung der AGH	2.00%		

31.12.2020			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			1'266'347
120.0% und mehr	11	1'333'136	684'075
115.0% - 119.9%			
110.0% - 114.9%	5	696'727	75'755
105.0% - 109.9%	12	2'785'346	180'001
100.0% - 104.9%	220	157'906'909	1'227'190
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	248	162'722'119	3'433'369
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Diverse Regionalbanken (Kontopool) (Finma)		
Depotstelle	Diverse Regionalbanken (Kontopool)		
Performance (TWR)	1.00%		
Verzinsung der AGH	1.00%		

31.12.2020			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			324
120.0% und mehr	2	35'892	9'902
115.0% - 119.9%			
110.0% - 114.9%			
105.0% - 109.9%	5	1'067'745	78'712
100.0% - 104.9%	19	7'452'766	221'659
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	26	8'556'403	310'597
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Bank EKI Genossenschaft (Finma)		
Depotstelle	Bank EKI Genossenschaft		
Performance (TWR)	4.77%		
Verzinsung der AGH	1.00%		

Typ A

31.12.2021			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			-58
120.0% und mehr	1	1'382	303
115.0% - 119.9%			
110.0% - 114.9%			
105.0% - 109.9%	1	1'446	72
100.0% - 104.9%	6	1'157'569	40'010
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	8	1'160'397	40'327
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Bank Julius Bär & Co. AG, Valiant Bank AG (Finma)		
Depotstelle	Bank Julius Bär & Co. AG, Valiant Bank AG		
Performance (TWR)	8.87% - 9.37%		
Verzinsung der AGH	2.00%		

Rentenpools

31.12.2021			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			
120.0% und mehr			
115.0% - 119.9%			
110.0% - 114.9%	1	39'906'372	4'170'154
105.0% - 109.9%	1	113'169'620	7'800'845
100.0% - 104.9%			
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	2	153'075'992	11'970'999
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Diverse Banken (Finma)		
Depotstelle	Diverse Banken		
Performance (TWR)	3.15% - 8.17%		
Verzinsung der AGH	n/a		

Total	577	728'522'703	91'390'932
--------------	------------	--------------------	-------------------

31.12.2020			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			-59
120.0% und mehr			
115.0% - 119.9%			
110.0% - 114.9%			
105.0% - 109.9%	1	2'037	117
100.0% - 104.9%	2	34'182	
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	3	36'219	58
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Bank Julius Bär & Co. AG (Finma)		
Depotstelle	Bank Julius Bär & Co. AG		
Performance (TWR)	3.37%		
Verzinsung der AGH	1.00%		

31.12.2020			
Deckungsgrad	Anzahl Anschlüsse	Vorsorgekapital	Über- bzw. Unterdeckung
Nicht zugeordnet			
120.0% und mehr			
115.0% - 119.9%			
110.0% - 114.9%			
105.0% - 109.9%			
100.0% - 104.9%	2	151'879'967	1'038'042
95.0% - 99.9%			
90.0% - 94.9%			
89.9% und weniger			
Total	2	151'879'967	1'038'042
Vermögensverwalter (beaufsichtigt durch)	Diverse Banken (Finma)		
Depotstelle	Diverse Banken		
Performance (TWR)	1.70% - 3.77%		
Verzinsung der AGH	n/a		

Total	561	672'259'864	55'449'810
--------------	------------	--------------------	-------------------